kostenfrei

Nr. 02– 2026

Gemeindebrief

der Ev. Gesamtkirchengemeinde Dallgow - Döberitz

Dallgow—Rohrbeck—Seeburg

März - April - Mai 2026

+++ die neue vikarin +++ festgottesdienst +++ ökofilmtour +++ fasten auf evangelisch +++ hauskreis +++ charity stollen +++ dallgower konzerte +++ weltladen falkensee +++

© Robert Sänger

Andacht Frühjahr

Ich nutze gerne die SB-Kassen in unseren Läden. Da kann ich abends oder zwischendurch mal ganz alleine stehen und meinen Gedanken nachgehen. Ich habe auch keine Angst, dass ich dadurch vereinsame: Meist habe ich an der Kasse stehend ja schon 15 Konfis hinter mir oder einen Bürotag mit unzähligen Telefonaten und bin auf dem Weg nach Hause zu Mann und Kindern, die auch gerne erzählen.
Obwohl ich sie mag, sehe ich die SB-Kassen aber als Ausdruck einer bedenklichen Gesellschaftsentwicklung. Nur nicht in Kontakt kommen.
Ich habe Studien gelesen, in denen es hieß, dass 19% der Bevölkerung von Einsamkeit betroffen sind. Die Menschen haben weniger soziale Beziehungen, als sie sich es wünschen. Wir kennen Einsamkeit im Alter schon lange, andere Formen kommen immer stärker ins Bewusstsein. Dafür gibt es viele Gründe, wie zum Beispiel soziale Veränderungen (die Ehe um der Versorgung willen zum Beispiel ist vielfach nicht mehr nötig) oder technische Entwicklungen (reicht mir nicht auch mein Handy?). Die Coronazeit hat das noch verstärkt; vieles konnte danach nicht wieder wachsen.
Einsamkeit ist nicht nur das Problem Einzelner, sondern einer Gesellschaft. Es hat sich gezeigt, dass der Rückzug in das Eigene und Einsamkeit dazu beitragen können, dass Empathie verloren geht. Man kann diese Veränderung scheinbar sogar im Gehirn sehen.
Vereinfacht gesagt: Wenn ich meinen Nächsten nicht mehr treffe, verlerne ich, wahrzunehmen, wie es ihm oder ihr geht und kann mich in ihre und seine Fragen und Probleme nicht mehr hineinfühlen.
Das erleben wir in so manch einer verhärteten Diskussion.
Dem wollen wir auch in unseren Kirchen etwas entgegensetzen. Die Bibel ist voll mit Stellen, die zum Nachdenken anregen. Ich denke an die Bergpredigt, in der das Freund-Feind-Schema überwunden wird. Und obgleich es auch danach noch Gewaltausbrüche unter Menschen gab, gab es doch immer auch die Hoffnung, dass es anders werden wird. Mir kommt auch ein Zusammenhang in den Sinn, den Paulus an die Gemeinde in Korinth schreibt. Er sagt: Ein Körper besteht aus vielen Gliedern, die unterschiedliche Gaben haben. Aber zusammen sind sie ein Leib. In mir überträgt sich dieser Gedanke auf ein Gemeinwesen. Es besteht aus unterschiedlichen Menschen, die unterschiedliche Perspektiven eintragen. Und um voll funktionstüchtig zu sein, darf keiner und keine fehlen. Sie wissen selbst, wie es ist: Wenn ich mein Bein lange nicht benutze, dann wird es taub, dann spüre ich es nicht mehr. Wenn Menschen nicht mehr in Kontakt mit anderen sind, werden sie nicht mehr wahrgenommen und nehmen nicht mehr wahr. Einsamkeit und Rückzug aus der Gesellschaft stören und zerstören Mit-Gefühl.
Die diesjährige Fastenaktion will dem etwas entgegensetzen. Unter dem Titel: „Mit Gefühl. Sieben Wochen ohne Härte“ sind Menschen eingeladen, sich selbst und den Nächsten wieder neu in den Blick zu nehmen. Man geht nämlich davon aus, dass man Empathie lernen und wieder lernen kann.
Wird es gelingen, dass wir als Gesellschaft auch wieder Wege aus der Einsamkeit finden, die ja mitbedingt, dass Menschen einander nicht mehr fühlen? Wir als Kirchengemeinde wollen dabei mithelfen. Wir laden ein, immer wieder und immer wieder neu: Zu einem Konzert, zu einem Kaffeetrinken, zum Gottesdienst, zu kleinen und großen Begegnungen. Einige kommen. Andere nicht. Manche brauchen Hilfe dabei. Vielleicht kennen Sie wen, der nicht (mehr) rauskommt? Dann nehmen sie sich doch ein Herz und ihn oder sie an die Hand. Am Ende lohnt es sich für uns alle.

Gott segne Sie und Ihre Zeit,
herzlich, Pfarrerin Claudia Neuguth

© Claudia Mewes

Mein Vikariat
in der Gesamtkirchengemeinde Dallgow-Döberitz

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Katharina Lautenschläger und ab März darf ich Teil Ihrer Gemeinde sein und hier mein Vikariat absolvieren. Damit beginnt der letzte Abschnitt auf meinem Ausbildungsweg zur evangelischen Pfarrerin. Darauf freue ich mich sehr!

Ich bin in der Nähe von Hannover aufgewachsen, habe in Göttingen und Berlin Evangelische Theologie studiert und habe anschließend ein Jahr lang in einer Grundschule in Berlin-Spandau als Religionslehrerin gearbeitet. Mein Vikariat begann schon im September 2025 mit einem religionspädagogischen Teil, den ich am Gymnasium in Falkensee verbracht habe.

Nun beginnt mein Gemeindevikariat:

Ab März werde ich für circa 1,5 Jahren in Ihrer Gemeinde all das lernen, was zum Berufsalltag einer Pfarrerin dazu gehört, von Gottesdiensten, Beerdigungen, über die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden, bis hin zur Verwaltung. Dafür wird mir Pfarrerin Claudia Neuguth all diese Dinge zeigen und mich in der Ausbildung unterstützen. Ich freue mich sehr, dass ich diesen lang ersehnten Teil meines Berufsweges in der Gesamtkirchengemeinde Dallgow-Döberitz verbringen darf!
Gespannt blicke ich auf die nächsten 1,5 Jahre und freue mich darauf, mit Ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen, die Gemeinde kennenzulernen, kleine und große Momente des Glaubens mitzuerleben und das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten!

Mit herzlichen Grüßen
Katharina Lautenschläger

Dallgower Konzerte

Hoyer Trio

Werke von A. Dvorak, A. Piazolla, G.F. Händel u.a.

Pfingstmontag 25.05.26 17.00 Uhr

Pfarrgemeindehaus Dallgow
Johann-Sebastian-Bach Str. 6

Eintritt 12,- € / ermäßigt 6,- €

Festgottesdienst

am 11. Januar 2026

„Alles auf Anfang…?“ Die letzte Ausgabe des Gemeindebriefes kündigte es schon an: das neue Jahr 2026 bringt auch für die Kirchengemeinden Dallgow, Rohrbeck und Seeburg Neues mit sich
Im Dezember fanden Gemeindekirchenratswahlen statt, so dass nun die frisch gewählten GKR -Mitglieder eingesegnet und die nicht mehr im GKR vertretenen Mitglieder verabschiedet werden konnten. Zugleich fusionieren die bisherigen Sprengelgemeinden zur Ev. Gesamtkirchengemeinde Dallgow-Döberitz. Ein intensiver Prozess der Vorbereitung hin zur Fusion konnte abgeschlossen werden: der Steuerkreis unter Pfarrerin Neuguth, Mitgliedern des GKR Dallgow, Rohrbeck und Seeburg sowie einem Moderator der EKBO hatten Details erarbeitet.
So viele Neuerungen sollten in einem festlichen Gottesdienst unter Leitung von Pfarrerin Neuguth dazu mit viel Musik gefeiert und unter Gottes Segen gestellt werden.
Pfr. Dr. Bernhard Schmidt vom Kirchenkreis Havelland überreichte zu Beginn Urkunden über die Vereinigung und begrüßte die Gemeinde in der winterlich frischen Dorfkirche zu Dallgow mit den Worten „Lasst uns zusammenrücken, dann wird uns warm“ und zielte damit ganz sicher auch auf den Fusionsprozess.
In Pfrn. Neuguths Predigt ging es um die Sterndeuter auf dem Weg zur Krippe nach Bethlehem. Das Kind in der Krippe galt und gilt als Richtungsweiser. Auf die neue Gemeindesituation übertragen bedeutet das für uns auch, Vertrauen auf Gottes Geleit in Konflikten zu haben und Gott als Richtungsweiser in Unsicherheiten anzunehmen. „Gott zeigt sich an vielen Stellen in Dallgow, Rohrbeck und Seeburg“ und „Das WIR wird vielfältiger“.
Diese Vielfalt kann sich zeigen durch den Dienst, den die neu gewählten Gemeindekirchenräte für die kommenden 6 Jahre versehen. Sie werden die Interessen der Ortsgemeinden vertreten und dann auch - in kleinerer Runde - als Gesamtkirchenrat tagen.
Chor und PDBrass (beide immer schon in allen drei Ortsgemeinden aktiv) sorgten für festlich musikalische Akzente im Gottesdienst, und „Go tell it on the mountain“ leitete schwungvoll zur Nachfeier im warmen Pfarrgemeindehaus über. Dort warteten die Kindergottesdienstkinder mit für jeden einzeln aus Papierkronen gestalteten guten Wünschen für 2026! Auch die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde statteten unserer Gemeinde einen Besuch ab, und gemeinsam tönte es „Stern über Bethlehem“ im voll besetzten Pfarrgemeindehaus!
Last but not least krönte ein wahrhaft opulentes Buffett den Festtag: liebevoll dekorierte Tische, Punsch und ein Gläschen Sekt wärmten von innen. Ein dickes Lob für alle fleißigen helfenden Hände!
Insgesamt war es ein gelungener Start für die neue Gesamtkirchengemeinde und für das neue Jahr 2026, auf das man sich gespannt freuen darf!

- Anne Günther

© Ronald Mewes

Das Ergebnis der GKR Wahl

Dallgow

Anlauf, Bjarne	56 Stimmen
Butschke, Andreas	44 Stimmen
Frank-Würtz, Iris	41 Stimmen
Friedrich, Matthias	45 Stimmen
Fröhlich, Andreas	74 Stimmen
Katrin, Kruse	72 Stimmen
Tresch, Andreas	24 Stimmen
Rüdiger, Vogel	22 Stimmen

Rohrbeck

Grau, Martin	56 Stimmen
Gustafsson, Jens	60 Stimmen
Mattmüller, Johannes	51 Stimmen
Vogt, Wenke	59 Stimmen

Seeburg

Neumann, Evelin	34 Stimmen
Pritzow, Christina	34 Stimmen
Prosetzky, Stefanie	31 Stimmen
Wunderlich, Harald	26 Stimmen

Der neue Gemeindekirchenrat der Gesamtkirchengemeinde:

Andreas Fröhlich (Vorsitzender)

Pfarrerin Claudia Neuguth

Christina Pritzkow

Wenke Vogt

Bjarne Anlauf

Evelin Neumann

Jens Gustafsson

Johannes Mattmüller

Matthias Friedrich

Fasten auf evangelisch

Mit Gefühl! 7 Wochen ohne Härte

Am Aschermittwoch, das war in diesem Jahr der 18. Februar, beginnt die Passionszeit. In dieser Phase des Kirchenjahres, die am Karsamstag endet, erinnern sich Christen an das Leiden und Sterben Jesu Christi und bereiten sich auf Ostern vor. Vor der Reformation und in vielen christlichen Konfessionen auch heute noch gilt in dieser Zeit das Gebot des Fastens. Der Verzicht auf reichhaltiges Essen, Alkohol, Musik und Tanz ist zum einen Zeichen der Trauer, zum anderen auch das Bemühen, Gott zu gefallen und ihn angesichts der eigenen Sünden gnädig zu stimmen.

In der Evangelischen Kirche gilt das Fastengebot nicht. Martin Luther war bekanntlich der Meinung, dass nicht die guten Werke einen guten Christen ausmachen. Die Gnade Gottes kann man sich nicht erarbeiten oder verdienen. Sie ist ein Geschenk. So waren die Regeln der Fastenzeit für ihn keine göttlichen Gebote. Er lehnte das Fasten jedoch nicht vollkommen ab. Er sah darin eine geeignete Methode, das rechte Maß (wieder-) zu finden und die Menschen für das göttliche Wort empfänglich zu machen.

In diesem Sinne hat 1983 die Evangelische Kirche die Aktion „7 Wochen ohne“ ins Leben gerufen. Der Hamburger Pressepastor Hinrich Westphal hatte die Idee dazu. Nicht als religiöse Pflicht, sondern als Anreiz, auf Ungesundes wie Süßigkeiten, Zigaretten, Alkohol, zu viel Fleisch oder auch übermäßiges Fernsehen und das Chatten in den sozialen Medien zu verzichten, ist das Angebot gedacht. Die Unterbrechung von schlechten Gewohnheiten eröffnet die Gelegenheit zur Einkehr, zur Besinnung auf das, was im Leben wichtig ist. Nicht zuletzt gibt die Aktion „7 Wochen ohne“ auch die Chance, Herz und Kopf für die Verbindung zu Gott zu öffnen und Zeit zum Gebet zu finden - ganz im Sinne Luthers.

Von 70 Teilnehmenden im ersten Jahr der Aktion wuchs die Zahl bis heute auf mehrere Millionen Menschen in Deutschland. In jedem Jahr gibt es ein spezielles Motto dafür. 2026 heißt es „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“.

Mehr dazu im Internet: https://7wochenohne.evangelisch.de/

- Elisabeth Fleisch

Rohrbeck

23.04.26 um 19:30 h in Rohrbeck: „Wie geht Natur?!“

Ein Film über den Träger des Alternativen Nobelpreises Michael Succow

ÖKO FILM TOUR

Prof. Dr. Michael Succow, heute 85 Jahre alt, zieht die Menschen immer noch in seinen Bann, wenn er ihnen die Natur erklärt. Dabei ist er gar nicht laut. Eindringlich erzählt er, wie in der Natur alles mit allem zusammenhängt. Das kann er bis zu den kleinsten Verästelungen eines Biotops anschaulich beschreiben.

Mit seiner Art begeistert und inspiriert er seine Zuhörer für den Naturschutz. Aber er ist nicht nur ein Professor mit einer Menge Wissen. Als im Herbst 1989 die Mauer fällt, ergreift der Moor-Experte eine einmalige Chance. Er geht in die Politik, wird nach den ersten freien Wahlen der DDR im März 1990 stellvertretender Minister für Natur– und Umweltschutz und treibt in dieser Funktion eine Naturschutz-Revolution voran. Auf sein Betreiben hin beschließt der Ministerrat die Einrichtung von fünf Nationalparks, sechs Biosphärenreservaten und drei Naturparks. Ob Sächsische Schweiz, Südost-Rügen, Spreewald und andere mehr – die großen Nationalparke und UNESCO-Biosphären-reservate im Osten Deutschlands kommen alle aus dieser Zeit. Eine Leistung, für die Michael Succow 1997 den Alternativen Nobelpreis der Right Livelihood Award Foundation erhält.

Wie Michael Succow sein Coup gelungen ist, wer ihn dabei unterstützt hat und in welchen Ländern er ebenfalls für die Einrichtung von Naturschutzgebieten gesorgt hat, steht im Mittelpunkt des 60-minütigen Dokumentarfilms.

Der Film „Wie geht Natur?!“ ist am 23. April um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Rohrbeck, Dorfstr. 6 zu sehen.

Dr. Hannes Petrischak, Leiter des Geschäftsbereichs Naturschutz bei der Heinz Sielmann Stiftung, ergänzt mit seinem Wissen und seiner Erfahrung den Film und steht anschließend als Diskussionspartner zur Verfügung.

- Elisabeth Fleisch

Barbershop, Swing, Pop, Schlager ... alles a capella mit dem Quartett
„Bare Necessities“
und den „17 singenden Personen“
Sonntag, 31. Mai 2026, um 17 Uhr
Dorfkirche Rohrbeck Eintritt frei

© Familie Grau

Dallgow

Rohrbeck

Stand: 20.02.2026	Dallgow	Rohrbeck
März 2026		
01 So Reminiszere		10:30 Gottesdienst
06 Fr		08:15 Morgenandacht
08 So Okuli	10:30 Familiengottesdienst Weltgebetstag	
13 Fr	19:30 Lobpreisabend im Gemeindehaus	08:15 Morgenandacht
15 So Laetare		10:30 Gottesdienst mit Abendmahl
20 Fr		08:15 Morgenandacht
21 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt im Pfarrhof	15:00 Kindermusical "Franziskus"
22 So Judika		
27 Fr	19:30 Gebetsabend	08:15 Morgenandacht
29 So Palmarum	10:30 Gottesdienst	
April 2026		
02 Do Gründonnerstag		
03 Fr Karfreitag	10:30 Gottesdienst	15:00 Andacht zur Sterbestunde
04 Sa Karsamstag	17:00 Familienandacht	
05 So Ostersonntag	05:30 Osternacht-Gottesdienst mit Taufen	
06 Mo Ostermontag		10:30 Gottesdienst mit Seestraßenensem
10 Fr	19:30 Lobpreisabend im Gemeindehaus	
12 So Quasimodogeniti		10:30 Gottesdienst mit PD Brass
17 Fr		08:15 Morgenandacht
18 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt im Pfarrhof	
19 So Miserikordias Domini	10:30 Familien-Gottesdienst 17:00 Dallgower Konzerte Ensemble Milonga Sentimental	
23 Do		19:30 Filmvorführung: "Wie geht Natur?"
24 Fr	19:30 Gebetsabend	08:15 Morgenandacht
25 Sa		
26 So Jubilate		
Mai 2026		
03 So Kantate	17:00 Dallgower Konzerte Jazz im Mai	10:30 Gottesdienst
08 Fr	19:30 Lobpreisabend im Gemeindehaus	08:15 Morgenandacht
09 Sa	10:00 Fahrradwerkstatt im Pfarrhof	
10 So Rogate	10:30 Gottesdienst	15:00 Kaffeekonzert
14 Do Christi Himmelfahrt	10:00 Himmelfahrts-Gottesdienst am Falkenhagener See	
17 So Exaud		
22 Fr		08:15 Morgenandacht
24 So Pfingstsonntag	10:30 Pfingst-Gottesdienst	
25 Mo Pfingstmontag	17:00 Dallgower Konzerte, Hoyer Trio	
29 Fr	19:30 Gebetsabend	08:15 Morgenandacht
31 So Trinitatis		10:30 Gottesdienst 17:00 Konzert "Bare Necessities" und singende Personen"

Seeburg

	Seeburg		
		01	So
		06	Fr
		08	So
		13	Fr
		15	So
		20	Fr
		21	Sa
	10:30 Gottesdienst	22	So
		27	Fr
		29	So
		02	Do
		03	Fr
		04	Sa
	10:30 Ostergottesdienst	05	So
ble		06	Mo
		10	Fr
		12	So
		17	Fr
		18	Sa
		19	So
		23	Do
		24	Fr
		25	Sa
	10:30 Gottesdienst mit PD Brass	26	So
		03	So
		08	Fr
		09	Sa
		10	So
		14	Do
	10:30 Gottesdienst	17	So
		22	Fr
		24	So
		25	Mo
		29	Fr
"17		31	So

Alle Termine
www.kirche-dallgow.de

In Ausnahmefällen lassen sich Terminänderungen nicht vermeiden. Aktualisierte Termine finden Sie auf der Internetseite www.kirche-dallgow.de

- 08.03.2026 Weltgebetstag
  Mitbringbuffet
  10:30 Kirche Dallgow
- 21.03.2026
  Kindermusical „Franziskus“
  15:00 Kirche Rohrbeck
- 05.04.2026 Osternacht
  Mit anschließendem Frühstück
  05:30 Kirche Dallgow
- 05.04.2026 Ostergottesdienst
  10:30 Kirche Seeburg
- 06.04.2026
  Ostermontaggottesdienst
  Seestraßenensemble
  10:30 Kirche Rohrbeck
- 19.04.2026 Dallgower Konzerte
  Ensemble Milonga Sentimental
  17:00 Kirche Dallgow
- 23.04.2026 Filmvorführung
  19:30 Gemeindehaus Rohrbeck
- 03.05.2026 Dallgower Konzerte
  Crocodile Princess Jazzorchestra
  17:00 Kirche Dallgow
- 14.05.2026 Himmelfahrt
  10:00 Falkenhagener See
- 24.05.2026 Pfingstgottesdienst
  10:30 Kirche Dallgow
- 10.05.2026 Kaffeekonzert
  15:00 Kirche Rohrbeck
- 25.05.2026 Dallgower Konzerte
  Hoyer Trio
  17:00 Pfarrgemeindehaus Dalllgow
- 31.05.2026 Konzert
  "Bare Necessities"
  17:00 Kirche Rohrbeck

Dallgow

Der neue Opferlichtständer in der Dallgower Kirche

© Ronald Mewes

Auswertung zum
„Charity-Stollen“

Geben ist seliger, denn nehmen.
Unter diesem Motto habe ich im vergangenen Jahr 2025 die „Charity-Stollen“-Aktion ins Leben gerufen, um dem Spenden die süßeste Note zu geben, die die Feinbäckerei zu bieten hat. Im Zuge dessen haben in der ersten Dezemberwoche 2025 knappe 100 Christstollen, die vorher in mühevoller Handarbeit gebacken und verpackt worden sind , ihren Weg zu den Spender/innen gefunden.
Ich freue mich sehr über die vielen positiven Rückmeldungen, die mir zugegangen sind. Was mir aber noch viel mehr Freude bereitet, ist die Spendensumme, die wir erreicht haben. Insgesamt konnten 1600 Euro gesammelt werden und anteilig 800 Euro jeweils an die Berlin-Brandenburger Tafel und die Berliner Stadtmission gespendet werden.

Ich bedanke mich von Herzen bei all jenen, die Teil dieses ersten Versuchs
waren und allen, die zum Erfolg beigetragen haben.

- Bjarne Anlauf

© Bjarne Anlauf

Hauskreis – Interesse?

Die Bibel mit dem Strich streicheln ... Vom Segen der Vielstimmigkeit … Die Wahrheit geht auf zwei Beinen ...Vielleicht klingen diese Phrasen interessant, oder auch seltsam. Es sind Überschriften von Artikeln aus dem Heft „Die Bibel richtig verstehen“, das wir in den letzten Monaten in unserem Hauskreis gelesen haben. Sie haben für gute Gespräche gesorgt!

Unsere Gemeinde hat mindestens zwei Hauskreise – kleinere Gruppen von Christen, die sich alle paar Wochen treffen, um die Bibel zu lesen, über den Glauben zu sprechen und Anteil zu nehmen am Leben der anderen. So hat man die Gelegenheit, Glaubensthemen zu vertiefen, Fragen loszuwerden und Sorgen, Zweifel, Anliegen zu teilen, für die man dann auch gemeinsam beten kann. Was uns eint, ist unser persönliche Glaube an Jesus Christus und den Wunsch, unseren Alltag mit ihm zu gestalten.

Seit einigen Monaten essen wir zusammen, bevor wir uns dem Thema für den Abend widmen. Alle bringen etwas zum Teilen mit. Und wir stellen fest, dass es uns gut tut, mehr Zeit für Gespräche zu haben.

Eine Hauskreisgruppe mit etwa sechs bis zehn Personen ist von der Größe her optimal. Wir sind momentan zu Fünft und hätten noch Kapazität. Falls Sie also Interesse an einer solchen Gruppe haben, melden Sie sich gerne! In den kommenden Monaten werden wir uns näher mit den Psalmen beschäftigen.

- Jennifer Fröhlich

© Lomoefandy

Kaffeekonzert „LivePaintings in concert“

Eine Neuauflage des Kaffeekonzertes wird dieses Jahr am 10. Mai, 15 Uhr in der Kirche Rohrbeck zu hören sein. Doch gibt es diesmal ein Konzert nicht nur zum Hören, sondern auch zum Sehen: Die Künstlerin Silke Thal wird zu der erklingenden Musik, der Messe breve Nr. 2 des französischen Komponisten Alexandre Guilmant, ihre Eindrücke in Farbe und Form „live“ auf das Papier bringen. Im Anschluss an das Konzert gibt es in bewährter Weise wieder Kaffee, Saft, Sekt, Süßes, Herzhaftes und nette Gespräche vor der Kirche im Sonnenschein.

- Therese Härtel

Besuch im Weltladen Falkensee

Waren Sie eigentlich schon mal im Weltladen in Falkensee? Meine Frau und ich waren neulich dort am neuen Standort in der Bahnhofstr. 44. Zwischen Netto Supermarkt, Fressnapf und Getränke-Hoffmann gelegen, fällt der Laden nicht sofort auf, die Suche lohnt sich aber auf jeden Fall. Die angebotenen faire produzierten Waren - Kleidung, Kaffee, Tee, Kunsthandwerk u.v.m. - sind sehr ansprechend. Ich habe schon einige Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenke dort gefunden, die in echter Handarbeit gemacht worden sind und mit einem guten Gefühl verschenkt werden können.

Es gibt einen gemütlichen und geräumigen Cafebereich mit frisch zubereiteten Angeboten wie Tagessuppe, Quiche oder Kuchen. Das Personal besteht hauptsächlich aus Ehrenamtlichen, mit denen man leicht ins Gespräch kommt. Man spürt, dass sie gern dort arbeiten. Ab und zu finden auch Lesungen, Modeschauen, Fotoausstellungen und andere Veranstaltungen dort statt. Der Weltladen ist trotz oder gerade wegen der etwas versteckten Lage eine kleine Oase in Falkensee. Wir sind froh, ihn entdeckt zu haben!

- Andreas Fröhlich

Dallgower
Konzerte

Kirche Dallgow

Argentinische Nacht

Ensemble Milonga Sentimental

Sonntag
19. April 2026,17.00 Uhr

Eintritt im Vorverkauf 20,- €
Abendkasse 23,- €

Kirche Rohrbeck

Kaffeekonzert

Kaffeechor
Messe breve Nr. 2 von Alexandre Guilmant

Mit Illustrationen von
Silke Thal

Leitung Teherese Härtel

Eintritt frei • Spenden erbeten

Im Anschluss gibt es vor der Kirche Kaffee und Kuchen, Sekt und Sonnenschein

Sonntag
10.
Mai

15.00 Uhr

Kirche Dallgow
Jazz im Mai

Crocodile Princess
Jazzorchestra

Sonntag
03. Mai 17.00 Uhr

Pfarrgarten Dallgow
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6
14624 Dallgow

Eintritt 12,- € / ermäßigt 6,- €

ICH MACHE ALLES NEU

TERMINE FÜR FAMILIEN, KINDER UND JUGENDLICHE

08. März – Familiengottesdienst zum Weltgebetstag 10:30 h Kirche Dallgow

20. März – Churchies 16.00 – 18.00 Uhr Gemeindehaus Dallgow

20. März – Meet & Eat – ab 18.00 Uhr Gemeindehaus Dallgow

18. April – Kinderbibeltag zum Thema Stadtarmut und Obdachlosigkeit (ab 9 Jahren)

19. April – Familiengottesdienst zum Kinderbibeltag 10:30 h Kirche Dallgow

24. April – Churchies 16.00 – 18.00 Uhr Gemeindehaus Dallgow

24. April – Meet & Eat – ab 18.00 Uhr Gemeindehaus Dallgow

25. April – Kirche Kunterbunt in Nennhausen/Buschow 15:00 - 18:00 h

09. Mai – Kirche Kunterbunt in Dallgow 15:00 - 18:00 h

22. Mai – Churchies 16.00 – 18.00 Uhr Gemeindehaus Dallgow

09. - 12. Juli – Urlaub ohne Koffer (Ferienprogramm für Kinder im Grundschulalter)

19. - 23. Oktober – Kinderreise in Brandenburg

WHATS APP KANAL EVANGELISCH IN DALLGOW

Aktuelle Termine und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf unserem WhatsAppKanal "Evangelisch in Dallgow", der Gemeindehomepage oder der Webseite des Kirchenkreises Havelland.

Kinderchor Dallgow

„Franziskus“

„Franz von Assisi, ein reicher junger Mann, vor vielen hundert Jahren fing die Geschichte an“ wird der Kinderchor Dallgow am 21. März in der Rohrbecker Kirche die diesjährige Musicalaufführung beginnen. Der Kinderchor erzählt die Geschichte des Gründers des bekannten Ordens der Minderbrüder, der Franziskaner. Das ist ein Bettelorden, deren Mitglieder sich allen Besitzes entledigt haben und ihr Leben mit Almosen bestreiten, um sich nur auf Gott konzentrieren zu können. Episoden aus dem Leben des heiligen Franziskus werden singend und spielend erzählt: Seien Sie, jung wie alt, herzlich eingeladen in die Rohrbecker Kirche.

Samstag
21. März
15 Uhr
Kirche
Rohrbeck

© pixabay

Segelfreizeit für Jugendliche

24. Juli bis 2. August 2026

HIER GEHTS AN BORD

Suche und finde

Suche: *Für den Aufbau eines Fahrdienst für ältere oder nicht so mobile Gottesdienstbesucher, suchen wir zuverlässige Autofahrende die sich bereit erklären, ab und an andere Menschen mit dem Auto mitzunehmen. Bitte bei Andreas Fröhlich melden Tel./WhatsApp 0177-8072434*

Suche: *Gemeindebriefverteiler – Wir suchen noch Verteiler für unseren vierteljährlich erscheinenden Gemeindebriefes. Bitte bei Ronald Mewes (redaktion@kirche-dallgow.de) melden.*
Verbinden Sie es mit einem Spaziergang. Und wenn es nur ein Straßenzug ist. Besonders in Seeburg!

Die Fahrradwerkstatt öffnet wieder!

Ab März können Sie gern wieder vorbeikommen um ihr Rad fit zu machen für die neue Saison.
Auch werden wieder gespendete Fahrräder hergerichtet, um sie an Bedürftige und Radsuchende weitergeben zu können.

Pfarrhof Dallgow
Johann-Sebastian-Bach-Str.6

21.März 18. April 09. Mai 13. Juni
Jeweils 10 – 12 Uhr

<u>Tipp für Radfahrende im und nach dem Winter</u>
Reinigen Sie ihr Fahrrad, insbesondere Rahmen, Felgen und Anbauteile ab und an mit lauwarmen Seifenwasser, um Streusalz und Dreck zu entfernen. Danach die Kette mit einem leicht ölhaltigen Lappen (z.B. WD40, Balistol (mein Favorit), Motor- oder Maschinenöl) abreiben und die Kette leicht ölen oder wachsen (Kettenöl oder Wachs). Auch der Rahmen und Anbauteile können mit einem ölhaltigen Lappen abgewischt werden als Korrosionsschutz. Hier und da ein paar Tropfen Öl an bewegliche Teile geben.
Achtung, nicht die Felgenflanken und Bremsbeläge einölen, sonst fallen die Bremsen aus.
Danach fährt es sich gleich leichter und das Fahrrad ist bereit, zur Frühjahrsinspektion zu uns
zu kommen ;-).

Kontakt: Andreas Fröhlich

Tel. 0177-8072434

Email: Fahrrad-Dallgow@directbox.com

Diakonieverein

im Kirchenkreis Havelland e.V.
Friedrich-Rumpf Straße 11
14641 Wustermark

Familien-Nachrichten

Beisetzungen

Manfred Baier	02.10.2025	Dorffriedhof Rohrbeck
Heidrun Steinfeld	10.11.2025	Dorffriedhof Seeburg
Irma Teichert	09.12.2025	Dorffriedhof Rohrbeck
Werner Groß	29.12.2025	Dorffriedhof Dallgow
Hans-Jürgen Müller	16.01.2026	Friedhof an der B 5
Martin Leitzke	20.02.2026	Rohrbeck/später Friedwald

Pd brass

Posaunenchor der
Gesamtkirchengemeinde Dallgow-Döberitz

Spielen Sie mit!
Der Posaunenchor des Pfarrsprengels Dallgow probt im Zwei-Wochen-Rhythmus, dienstags um 19.30 Uhr, im Gemeinderau Dorfstr. 6, Rohrbeck

Martin Grau
0174 2781195

Der Kirchenchor Dallgow

Der Chor probt montags, 19:30 Uhr im Gemeinderaum Rohrbeck, Dorfstr. 6.

Kommen Sie einfach vorbei und machen mit.
Ab Januar proben wir eine große Bachkantate.
Kantorin Therese Härtel.
T 03322 /84 23 32
therese.haertel@gemeinsam.ekbo.de

Kinderchor Dallgow

Die Kinder der 1. bis 4. Klasse proben montags im Musikraum der Grundschule in der Steinschneiderstraße in der Zeit von 13:50-14:40 Uhr
Ab 5. Klasse vierzehntägig montags von 15:30 bis 16:15 Uhr
im Gemeinderaum Rohrbeck.
Therese Härtel
therese.haertel@gemeinsam.ekbo.de T 03322 /84 23 32

Impressum

Leitung der Redaktion
Ronald Mewes V.i.S.d.P.

Redakteure
Jennifer und Andreas Fröhlich, Anne Günther, Elisabeth Fleisch, Claudia Neuguth

Autoren
Katharina Lautenschläger, Bjarne Anlauf

Herausgeber
Ev. Gesamtkirchengemeinde Dallgow-Döberitz
Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
E-Mail redaktion@kirche-dallgow.de

Layout und Satz
Ronald Mewes

Druckerei
Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gross Oesingen
2.700 Exemplare

So finden Sie uns

EVANGELISCHES PFARRAMT

Ev. Gesamtkirchengemeinde Dallgow - Döberitz
Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
Mi 8.00 -16.00 Uhr
Frau Schubert Telefon 03322 / 34 62
pfarramt@kirche-dallgow.de
www.kirche-dallgow.de

Bankverbindung
KKV Kyritz IBAN DE 88 5206 0410 0403 9099 13
BIC: GENODEF1EK1

PFARRERIN Claudia Neuguth

Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
Telefon 03322 / 42 48 739
0172 39 55 684
neuguth@kirche-dallgow.de

VIKARIN Katharina Lautenschläger

Telefon 03322 / 34 62
Katharina.lautenschlaeger@gemeinsam.ekbo.de

KIRCHENCHOR DALLGOW

Kantorin Telefon 03322 / 84 23 32
Therese Härtel therese.haertel@gemeinsam.ekbo.de

KINDERCHOR DALLGOW

Kantorin Telefon 03322 / 84 23 32
Therese Härtel therese.haertel@gemeinsam.ekbo.de

POSAUNENCHOR PD-BRASS

Martin Grau Telefon 0174 27 81195
martin.grau@posteo.de

DIAKON

für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien
Jakob Bindel Telefon 0170 388 58 79
jakob.bindel@gemeinsam.ekbo.de

VORSITZENDER DES GEMEINDEKIRCHEN

DER GESAMTKIRCHENGEMENDE DALLGOW - DÖBERITZ
Andreas Fröhlich Telefon 0177-8072434
andreas_froehlich@directbox.com

FRIEDHOFSVERWALTUNG i.A.

Dirk Fischer
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6, 14624 Dallgow
Telefon: 01590-14 70 696, friedhof@kirche-dallgow.de

KIRCHENBAUFÖRDERKREIS DALLGOW

Johann-Sebastian-Bach-Str. 6, 14624 Dallgow
www.kirche-dallgow.de/sanierung.php
Vorsitzende des Förderkreises
Pfarrerin Claudia Neuguth 03322 / 42 48 739

Bankverbindung
KKV Kyritz
IBAN DE 88 5206 0410 0403 9099 13
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: - Sanierung Kirche Dallgow -

KIRCHE DALLGOW

und Pfarrgemeindehaus Dallgow
Johann-Sebastian Bach Str. 6
14624 Dallgow - Döberitz

KIRCHE ROHRBECK

und Gemeindehaus Rohrbeck,
Dorfstraße 6
14624 Dallgow - Döberitz

KIRCHE SEEBURG

Potsdamer Chaussee Nr. 1
14624 Dallgow - Döberitz

Die Kirche ist tagsüber geöffnet.

REDAKTION

Ronald Mewes redaktion@kirche-dallgow.de